

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Dysz ist eyn seltze[m]me vn[d] gute lege[n]de von sant
Annan vnd von jrem gantze[n] geslecht welche sant Anna
gebore[n] hatt die mutter gottes die ju[n]gfrowe
Maria[m].des halber sie auch billiche ...**

Straszburg, [1500 - 1502]

Register

[urn:nbn:de:bsz:31-40575](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-40575)

¶ Register

riclich vñ schwerlich habent verfolget. Vmb welcher willē gott wꝛ v̄hengē wid̄strebūgviler lēnder wid̄ das rōmische rich. vñ deßhalb ward Costantin⁹ der erst gesandt ī kriechē land da er auch hat geborē Costū sant katherinē vatter. Vñ als werdē hie vil andre ding geschrībē von erliche fürstē. vñ das zū merer clarheit der ordenūg diser materie die dan ein vnūßtrigē menschē nit werdē dunckē überflüssig zesyñ.

¶ Register.

¶ Aber doch ist zemerckē dꝛ die materij diß büchlinß würt geteylt in. xxviii. Capitel.

¶ In dem ersten Capitel würt geschrībē von Syocleciano vnd maximiano wer sie sint gewesen vnd wie Syoclecianus hat gesandt Constantinum in kriechen landt/der da ist gewesen ein grosuatter sant katherinen/ vnd die sach war vmb. Sūchs am ersten blatt.

¶ In dem. II. Capitel würt gemeldt vom dem adel des geschlechtz sant ka. ires vatters halber/an zefahē an irem grosuatter dem ersten Constātinō. am. III.

¶ In dem. III. cap. würt gemeldt wie Constātin⁹ ist keiser wordē/vñ vō syner dritten hūßfrawē. vō synem end. vñ vō synen sūn/ wie vil vñ wer sie sint gewesen vnd auch vō dem end Syocleciani vnd maximiani. vnd auch von iren nachkummen. Am. VII. blatt.

¶ In dem. III. cap. würt gemeldt von dem rich des künigs Costi des vatters sant ka. welches sy gewesen vnd wa. An dem. XI. blatt.

¶ In dem. V. cap. würt gemeldt von der mäter sans
A. iii

Register

- K**atherinen von irem v:sp:ang vnd r:cht:um/vnd wie sie zu cristen gloubē bekert ward. Am. XII.
- I**n dem. VI. ca. würt kurt geton/wie sant ka. ist zu cristen gloubē bekert worden. Am. XIII.
- I**n dem. VII. ca. würt gemeldt warūb sant ka. wolt wiche vō irem vetterliche rich vñ fare in die stat Ale/ xandria die da w: vō dē land des richs irer mūter. vñ da mit von dem todt irer werden mūter. XVIII.
- I**n dem. VIII. ca. würt geschribē vō dem lasterliche leben Maxencii/vñ wie er vō Rom durch den große Constantinum verlaget ward/vnd also was er kum men in die stat Alexandria vnd da selbs ließ er sant Katherinen martern. Am. XIX. blatt.
- I**n dem. IX. ca. würt geoffnet warūb maxenci' als er was zu alexandria ward bewegt zu schreiben in das ganz landt den apgöttern zeopffern/vñ vō dem teyt vnd wortē des selben vngerechte gebottes. vñ vō der wyse vnd zierlicheit des selben opffers. XXII.
- I**n dem. X. ca. würt gemeldt wie sant ka. was straf fen den keiser des opffers halber. XXIII.
- I**n dem. XI. ca. würt kurt geton vō dē widerspreche maxen cii wider sant ka. vō iesu dem gecrüzigten. vñ vō der antwurt sant ka. wider die rede des keisers. XXVII.
- I**n dem. XII. Capitel würt gemeldt von dē lob vñ wyßheit der antwurt sant ka. wider maxencium. vñ wie er heimlich was vß senden/vnd die gelerten mey/ ster berüffen/vnd wie er sant ka. vnder der selben zyt in den kercker was beschließen. XXIX.
- I**n dem. XIII. wurt geoffnet von der zukunfft der

Register

fünffzig weisen meister in die statt Alexandria wider
sant ka. zu disputierē. vñ wie d engel ir in dem kercker
wz erschynē/ vñ sie tröstē vñ ir v künde wie dz sie die. l.
meister würd überwinden/ vñ zu cristē glauben brin/
gen.

An dem. XXXI. Blatt.

In dem. XIII. ca. würt geschribē vō dem disputierē
das geschēhē ist zwischē sant ka. vñ den. l. meistern in
gegenwertikeit des keisers vñ des volcks. vnd wie sie
die meister wz überwindē vñ sie zu cristē glaubē brin

In dē. XV. ca. würt künlich von /gen. XXXIII.
der marter der. l. meister/ vñ vō d tröstliche ermanūg
die in ist geschēhen von sant katherinen. XL.

In dem. XVI. ca. würt geoffnet vō den falschen vnd
lüstige schmeichel wortē vñ grossen verheissen des kei
sers die er hat geton sant ka. vnd von irer weisen vnd
stanthafftigen antwort. XLI.

In dē. XVII. ca. würt gemeldt vō der marter sāt ka.
durch die yfern rütē ir geschēhen/ vñ vō dem bywese
d engel by ir/ vñ vō d erlūchtūg des kerckers. XLV.

In dē XVIII. c. würt kūt geton vō d keiserin/ vñ vō
dem ritter porphirio wie sie by der nacht künē sint zu
dem kercker zu beschauwen sant ka. vñ wie sie durch
sant ka. zu cristen glaubē sint kummen. XLVI.

In dem. XIX. ca. würt gemeldet vō Porphirio wie
er syne ritter bekeret zu cristē glaubē/ vñ wie d herr Je
sus ist künē zu sāt ka. in dem kercker. vñ auch wie sie
zu dē zweite mal dem wütrich ist fürbracht wordē/ vñ
von der schönē antwort die sie im geben was vff syne
schalckhafftige wort. Am. L. Blatt.

Register

In dem. XX. capitel würt kunt gethon vö dem böse
rat geschehen sant ka. vö ertliche personē wie dz sie solt
dem keiser gehorchē. vñ won dz ymliche ärtwurt die sie
den selben wz geben. vñ auch von den grüsamlichen
redern die vö dem hagelblicks zerbrochen sint worden
durch sant ka. gebett. vñ vö dem lyden vñ marter der
keiserin porphiriu. vnd siner ritter. Am. LIII. blat.

In de. XXI. ca. würt gemelt vö den schmeichel wortē
vñ tröwē des wüetrichs / vñ vö der stantthafftige ant-
wurt sant ka. vö dem vrtail irs tods. vö dem schönē
gebett / dz sie hat geton für die menschē die sie sint erē.
Vnd vö irem haubt abschlagen. vö dem milch fließē
Von irer betrübnüß. vnd vö dem vßfließen des öls
von irem grab. Am. LIX. blat.

In dem. XXII. cap. würt künlich vö dem rath vnd
von dz straff die got hat geton dem keiser Maxencio
den grossen Constantinu der da ist gewesen ein naher
fründt sant ka. der pyn vñ marter halber die maxen-
cius ir hat an geton. Am. LXII. blat.

In dem. XXIII. cap. würt tractieret vö dem mit kei-
ser Licinio / wie er sich hat abgescheidē vö dem große
Constantino. vñ da mit vö selbē constantino als er was
besitzen vñ regierē das keiserthum allein. vñ da mit
wie vnd wan er syne süne hat erhöcht. Am. LXV.

In de. XXIII. vñ letzte ca. würt gemelt in gemein
vö den wundzeichē dz iucefraw sant ka. vñ zu welcher
zyt vnd wan sie gelitten hatt. Am. LXVIII.

Von der brüderschafft sant Katherinen. LXXII.
Hier endet sich das Register.